

Ampelbedarfsanlage mit Zeitrelais

Aufgabenbeschreibung

easy soll eine Fußgänger-Ampel steuern. Diese Ampel soll für Autofahrer nur dann auf rot umschalten, wenn einer der beiden Bedarfstaster betätigt wird.

Sobald easy im RUN-Status ist, soll die Ampel für Autos auf grün schalten und für Fußgänger auf rot. Erst wenn die Taste I3 oder I4 (Fußgängerbedarfstaste) betätigt wird, läuft der Ampelzyklus mit einem Takt von 2 Sekunden ab. Die GRÜN-Phase der Fußgängerampel soll 6 Sekunden lang sein. Erst wenn der Ampelzyklus abgeschlossen ist, bewirkt das Betätigen der Fußgänger-Bedarfstaste einen neuen Ampelzyklus.

Hinweis!

Diese Anwendung eignet sich ausschließlich als Programmierübung. Um eine Ampelsteuerung in der Praxis einsetzen zu können, müssen einige Vorschriften (siehe RiLSA, VDE 0832) eingehalten werden, wie z. B. Rotlampenüberwachung oder Grün-zu-Grün-Verriegelung. Für heutige Ansprüche sollten noch Zusatzfunktionen enthalten sein, wie z. B. Verlängerung der Grünzeiten mit einem Infrarotdetektor oder Synchronisation von mehreren Anlagen (Grüne Welle).

Den Programmablauf und die Zusatzfunktionen können Sie mit einer easy-E4 realisieren, die Sicherheits-Vorschriften jedoch nicht.

Eingesetzte Geräteklasse

easyE4

Verdrahtung

Eingänge

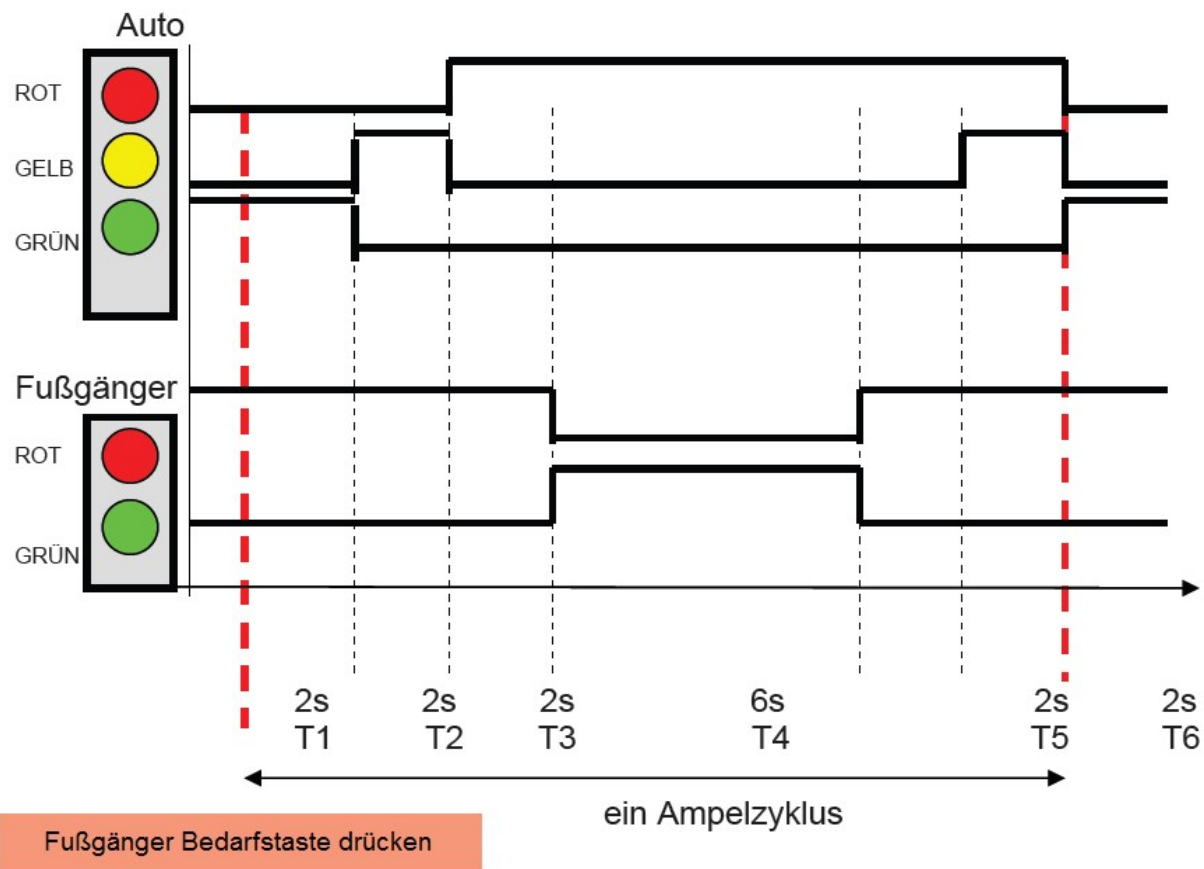
I03 Fußg.-Bedarfstaster
I04 Fußg.-Bedarfstaster

Ausgänge

Q01 AUTO-GRÜN
Q02 AUTO-GELB
Q03 AUTO-ROT
Q04 FUßGÄNGER-ROT

Parameter

T01 1.Takt = 2s
T02 2.Takt = 2s
T03 3.Takt = 2s
T04 4.Takt = 6s
T05 5.Takt = 2s
T06 6.Takt = 2s



Wichtiger Hinweis

Alle Beispielprogramme wurden von uns nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und sorgfältig getestet. Sie dienen als lauffähige Beispielprogramme zum Selbstlernen. Beim Einsatz muss eine Prüfung der korrekten Funktion in der Anwendungsumgebung erfolgen. Die geltenden nationalen Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten.

Durch die Nutzung dieses von der Moeller GmbH erstellten Programm-Beispiels erkennen Sie an, dass die Haftung der Moeller GmbH - gleich aus welchem Rechtsgrund - für infolge der Nutzung entstehende Schäden ausgeschlossen ist. Dies gilt nicht im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit, einer zwingenden Haftung aufgrund des Produkthaftungsgesetzes sowie bei einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Die Rechtsbeziehungen im Zusammenhang mit der Nutzung des Programms richtet sich nach deutschem materiellem Recht.

Important Note

All example programs have been created and tested with the greatest possible care. They are intended as executable example programs for learning purposes. During use, testing to ensure correct function in the application environment must be undertaken. The national safety standards which may apply must be strictly observed.

By using this example program created by Moeller GmbH, you acknowledge that the liability of the Moeller GmbH – based on whatever legal reason – for damages caused by the use of the program is excluded. This shall not apply in case of intent or gross negligence, a mandatory liability under the German Liability Act "Produkthaftungsgesetz") as well as in case of injury of life, body or health.

Legal relations existing in connection with the use of the program shall be governed by German substantive law.